

9000€ brutto im Monat (zum Einstieg), 22 Zeitstunden Arbeit (netto) pro Woche, max. 4 Jahre Ausbildung

Beitrag von „Alterra“ vom 24. August 2020 18:47

[Zitat von Firelilly](#)

Zusätzlich investierte Zeit wird nicht bezahlt, das ist in der A13 Alimentierung mit inbegriffen.

Da wäre der Dienstherr ja schön dumm, wenn er noch jemanden einstellen würde, wenn die A13 alle Aufgaben erledigen, zur Not auch als unbezahlte Überstunden.

Eben. An meiner Schule gibt es exakt 0 Stunden für die Betreuung von Sammlungen etc. Und auch das Umändern aller Chemikalien auf GHS war mit A13 bereits abgegolten.

Meine Befürwortung von Schulassistenzen kommt auch nicht daher, dass ich meine Demonstrationsexperimente nicht sorgsam wegräumen möchte. Mir ginge es vor allem um Schülermaterialien und die Wartung von Mikroskopen etc. Je nach Schulform bekommen meine Schüler es zumindest meistens hin, ihre Sachen in die Spülmaschine zu räumen. Aber das Einräumen und Einsortieren bleiben dann doch wieder am Lehrer hängen